

Tgb. Nr. 862170

Dr. Erich Kästner

München 81, den 22.8.70  
Flemingstr. 52

Herrn  
Oberbürgermeister Schmitt  
Der Magistrat

62 Wiesbaden  
Postfach

Landeskapitrol Wiesbaden			
- Der Magistrat			
1. Stv.	25. AUG. 1970		Min.
2. Stv.	I	II	III
3. Stv.	IV	V	VI
4. Stv.	VII	VIII	IX
5. Stv.	X	XI	XII

Abdruck IE

10.9.70  
#  
ed.  
25.8.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

haben Sie vielen Dank für Ihre Zellen vom 18.8. und die damit verbundene Einladung zur Einweihung der Erich Kästner-Schule in Wiesbaden-Schierstein am 14.10.70, 10.30 Uhr.

Ich werde gerne an der Namensgebung der Schule teilnehmen und will hoffen, daß ich gesundheitlich munter genug bin, am gleichen Abend eine kleine Vorlesung zu absolvieren. Luise-Lotte Enderle und ich freuen uns, bei dieser Gelegenheit Herrn Professor Dr. von Friedensburg wiederzusehen. Wir müßten also am 13.10. nach Frankfurt fliegen und von dort aus, am besten mit einem Taxi, in das von Ihnen noch vorzuschlagende Wiesbadener Hotel fahren. In jedem Falle bitte ich, zwei Einzelzimmer mit Bad reservieren zu lassen. Im Laufe des 15. würden wir dann, wiederum per Flugzeug ab Frankfurt, nach München zurückkehren.

Bei dieser Gelegenheit darf ich Ihnen einen nicht abdingbaren Wunsch äußern: Ich bitte die verantwortlichen Stellen, den Bindestrich zwischen meinem Vor- und meinem Familiennamen wegzulassen. Er, nämlich dieser Bindestrich, geht, trotz Konrad Duden, gegen die Logik solcher Firmierungen. Und auch bei den anderen bisher nach mir benannten Schulen hat man das eingesehen und durchgeführt.

Zum Abschluß dieses Briefes möchte ich nicht versäumen, meine Freude über die Namensgebung auszudrücken und darüber hinaus nicht zu verhehlen, daß ich mich durchaus geehrt fühle.

Mit besten Grüßen

Ihr  
Erich Kästner

mit Luise-Lotte  
wegen ab-  
fahren.

Erich Kästner-Schule

Brief E. Kästners  
an OB Schmitt zur  
Einweihung Okt. 1970,  
an der Kästner  
teilnahm.

Dringende Bitte, den  
Namen der Schule  
falsch zu schreiben!

Uhr-gässchen  
am  
Lindenbach



Leseprobe an der  
250 J. alten  
Christophorus Kirche  
Wer kann noch  
Sütterlin lesen?

